

Psychokinesiologie

Psychokinesiologie

CQM

Chinesische Quantum Methode:

CQM verbindet fernöstliche Medizin und angewandte Quantenphysik und ist Bewusstseinsarbeit in höchster Form. CQM gibt es seit ca. 15 Jahren. Die Gründerin ist Gabriele Eckert, Deutschland. Sie gibt sehr gut besuchte Seminare und hält regelmäßig Vorträge und Erlebnisabende im ganzen deutschsprachigen Raum. <https://www.cqm-hypervoyager.de/home/>

Auf welche Bereiche wirkt CQM?

- Lebensführung,
- Selbstbestimmtheit,
- Gesundheit,
- Erfolgsverhinderer entdecken und auflösen in Schule, Studium, Sport

- harmonische private und geschäftliche Beziehungen



Wie arbeitet CQM?

Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass jeder Augenblick unseres Lebens, jeder Gedanke, jeder Erleben minutiös aufgezeichnet und im Gehirn abgespeichert wird, obwohl diese Inhalte unserer Erinnerung nicht immer zugänglich sind. So wie unser Gehirn täglich zigtausende Entscheidungen fällt, wobei uns nur die wenigsten davon bewusst sind.

Am besten lässt sich CQM an Hand einer Metapher erklären: So wie wir unseren Computer vor Viren, Trojanern etc. schützen und eingedrungene mit Hilfe eines Anti-Virus-Programms eliminieren, so gibt es auch im „System-Mensch“ Störprogramme und Muster, die körperliche, seelische und geistige Probleme erzeugen können und uns davon abhalten, das Leben zu leben, das wir uns wünschen. Diese Störprogramme können Gewohnheiten, alte Glaubenssätze, unbewusste Konflikte und Überzeugungen, Traumata und verdrängte Erfahrungen sein. Wir glauben zwar, unsere Entscheidungen frei zu fällen. In Wahrheit aber sind wir stark von diesen unbewussten Störprogrammen beeinflusst, die uns das Leben in allen Bereichen schwerer machen, als es sein müsste:

Gesundheit, Ausbildung, Schule, Erfolg, sportliche Leistung, Karriere, Partnerschaft, Familie, Freunde, Spiritualität etc.

Mit CQM spüren wir diese Störprogramme auf und neutralisieren sie auf energetischer Ebene. Wenn die Hauptursache gefunden ist, verschwindet das Problem oft schlagartig und anhaltend. CQM verwendet Elemente aus der TCM, Kinesiologie, dem NLP, der psychosomatischen Medizin, der Psychoneuroimmunologie und verschiedenen psychotherapeutischen Ansätzen. Wie in der Psychotherapie werden unbewusste Glaubenssätze aufgespürt, die unser Handeln, unsere Kreativität und Persönlichkeitsentwicklung einschränken können. Diese werden bewusst gemacht und dadurch neutralisiert. Dies wirkt sich positiv auf Körper und Psyche aus. Weil wir uns verändern, verändert sich auch unser Umfeld.

EFT, M.E.T., EMDR

EFT ist die Abkürzung von **Emotional freedom Techniques** und ist ein therapeutisches Konzept aus der „**Energetischen Psychologie**“, das auch noch unter folgenden Namen bekannt ist:

- EFT (Gary Graig)
- MET (Meridian-Energie-Techniken nach Franke)
- TFT (Thought field therapy von Roger Callahan)
- Psychokinesiologie nach Raphael van Assche
- Mentalfeldtherapie nach Dr. Klinghardt
- EMDR (Eye Movement Desensitisation and

Reprocessing)

- Emotionales Selbstmanagement von Lombrou & Pratt
- ABS (Anti Blockade System von Andrea Moser)

“Mit der Psychokinesiologie wurde eine ganzheitliche Methode entwickelt, die mittels kinesiologischem Test den direkten Zugang zum Ursprung von psychischen und psychosomatischen Problemen ermöglicht. Raphael van Aasche und Dr. Klinghardt haben hier Pionierarbeit geleistet.”

Dr. Veronika Königswieser

Diese Techniken sind die Synthese von modernen psychotherapeutischen Erkenntnissen und dem jahrtausend alten Wissen der Chinesen um das Stimulieren der Meridianpunkte.

Die Traditionelle Chinesische Medizin postuliert:

Jede negative Emotion entspricht einer bestimmten Störung im Fluss des körpereigenen

Energiesystems (Meridiansystems)

Diese Annahme führt zu völlig neuen Ansätzen in der Psychologie/Psychotherapie.

Es ist Ziel der EFT-Techniken, den freien Energiefluss im Körper wiederherzustellen und energetische Blockaden dauerhaft aufzulösen.

Die energetische Psychologie folgert:

Unsere unverarbeiteten negativen Emotionen sind der Hauptauslöser für die meisten körperlichen und seelischen Erkrankungen.

Um die Körper-Energien wieder zum Fließen zu bringen, werden **bestimmte Meridianpunkte mit den Fingerspitzen sanft beklopft**, während man sich auf das bestehende Problem konzentriert. EMDR macht sich zusätzlich die **Augen- und Nackenstellreflexe** zunutze, die bei emotionalen Prägungen mitprogrammiert werden.

Die Techniken nach Klinghardt und van Assche z. B. verwenden neben den entsprechenden Augenbewegungen bestimmte Farbbrillen. Bei manchen EFT-Techniken werden ergänzend

Affirmationen, Zieldefinitionen und Einstimmungssätze eingesetzt.

Anwendungsgebiete der Psychokinesiologie

Die Anwendungsgebiete sind Ängste, Phobien, Ärger, Wut, Schuldgefühle, Eifersucht, Frustrationen und anderen emotionalen Themen, Depressionen, Migräne, Stress, Burn-out, Schlafstörungen, psychosomatische Erkrankungen, Süchte, sowie Traumata aus der Vergangenheit und deren Nachwirkungen.

Das Besondere an dieser Technik ist, dass sie der Interessierte erlernen und sich dann in Bezug auf seine alltäglichen Probleme selber behandeln kann (z. B. bei Angst, Ärger, Wut, Verzweiflung, Eifersucht, Stress usw.). **Tiefer liegende körperliche und psychische Probleme sowie Traumata und Sucht bedürfen der Begleitung durch einen erfahrenen Therapeuten.**

Die Techniken dienen außerdem der Selbsterfahrung, der Erweiterung des Bewusstseins sowie der Persönlichkeitsentwicklung.

Literatur:

Franke, Rainer/ Schlieske, Ingrid: „Klopfen Sie sich frei!“,
Erich Keller: „Endlich frei“.